615720-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Objektplanungsleistungen für den Ersatzneubau der Katholischen Grundschule Bischofstraße in Stolberg
OJ S 199/2024 11/10/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
E-Mail: info@stolberg.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanungsleistungen für den Ersatzneubau der Katholischen Grundschule Bischofstraße in Stolberg
Beschreibung: Die Kupferstadt Stolberg plant den Rückbau und anschließenden Neubau der Katholischen Grundschule Bischofstraße in Stolberg (Rhld.) Der vorhandene Bestand ist nicht geeignet das Pädagogische Konzept der Schule umzusetzen, sodass die Maßnahme genutzt werden soll, um den Schulgebäude inklusive der Außenanlagen zeitgemäß neu zu strukturieren, lediglich die in der jüngeren Vergangenheit bereits erneuerte Turnhalle soll erhalten bleiben. Während der Maßnahme wird der Schulbetrieb an einen interims Standort verlagert. Sie zu erhaltende Turnhalle soll weiterhin für den Vereinssport genutzt werden insofern ist der Betrieb der Turnhalle währende der Rück- und Baumaßnahme sicher zu stellen. Gebäude und Außenanlagen sollen neben nutzungsspezifischen Anforderungen auch die Klimaschutzziele der Kupferstadt Stolberg unterstützen. Aus diesem Grund soll das Objekt im Rahmen der Maßnahme als nachhaltiges Gebäude nach DGNB-Gold zertifiziert werden. Kumulativ sind die die Kriterien QNG-Plus und (KFW) Effizienzhaus 40 einzuhalten, da die Stadtstolberg beabsichtig entsprechende Fördermittel für die Umsetzung zu beantragen. Zur Umsetzung der erforderlichen integralen Planung zur Nachhaltigkeit-Zertifizierung, sowie des Informationsbedarf seitens des Gebäudebetriebs, wie auch der Umsetzung von zirkulärer Wertschöpfung (vgl. C2C) innerhalb der Maßnahme sowie in Zukunft, beauftragt die Auftraggeberin die Beteiligten u.a. zur Anwendung der Methode Building Information Modeling (BIM). Die Vergabeverfahren zur Beauftragung der Leistungen fachlich Beteiligter erfolgt je Leistungsbild durch die Stadt Stolberg.
Kennung des Verfahrens: 1534839c-53f1-45d3-a821-4fe7fe2f373b
Interne Kennung: STB-KGSB-ING-2024-01
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Vergabeverfahren wird als zweistufiges Verhandlungsverfahren mit vorherigen Teilnahmewettbewerb durchgeführt. - Teilnahmewettbewerb: Die Bewerber reichen den ausgefüllten Antrag auf Teilnahme ein, in welchem sie Erklärungen abgeben über die Qualifikation der Projektleitung und dessen

Stellvertretung, über max. 3 vorhandenen Referenzen und das nicht vorliegen von Ausschlussgründen. Die geeignetsten Bewerber werden aufgefordert ein Angebot einzureichen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Kupferstadt Stolberg und der Unternehmenssitz des zu beauftragenden Unternehmens

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Gefordert ist eine Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG), § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), § 21 des Gesetzes über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) und § 21 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes (SchwarArbG) nicht gegeben sind. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft muss jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zusätzlich zu dem Bewerber eine solche Eigenerklärung abgeben. Im Falle einer Eignungsleihe muss das eignungsleihende Unternehmen zusätzlich zu dem Bewerber eine solche Eigenerklärung abgeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planung von Ingenieurbauwerken
Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die stufenweise Beauftragung von Ingenieurbauwerken nach HOAI §§ 41 sowie besonderer Leistungen. Die Leistungen umfassen in der ersten Stufe die LPH 1 bis 3, in der zweiten Stufe die LPH 4 bis 7, in der dritten Stufe LPH 8 bis 9. Während der Vertragserfüllung wird eine Bearbeitung besonderer Leistungen in angemessener Tiefe entsprechend den Leistungsphasen erwartet. Diese Besonderen Leistungen thematisieren die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe an der Planung fachlich Beteiligter (Integrale Planung innerhalb der BIM-Methode) zur Zielsetzung eines zertifiziert nachhaltigen Bildungsgebäude. Näheres kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.
Interne Kennung: STB-KGSB-ING-2024-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin ruft die Leistungen in drei Stufen ab. Die Beauftragung der ersten Stufe (LPH 1 bis 3) erfolgt mit Zuschlagserteilung. Der Abruf der zweiten Stufe (LPH 4 bis 7) erfolgt nach Genehmigung des Entwurfs und der zugehörigen Kostenberechnung durch die politischen Organe der Auftraggeberin. Die dritte Stufe (LPH 8 bis 9) erfolgt nach Genehmigung der politischen Organe hinsichtlich des Kostenanschlags und vor Beauftragung wesentlicher Bauleistungen insbesondere hinsichtlich der Ausschreibungsergebnisse.

5.1.2. Erfüllungsort
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Kupferstadt Stolberg und der Unternehmenssitz des zu beauftragenden Unternehmens

5.1.3. Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 01/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/07/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen
Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Die Dienstleistung umfasst die integrale Planung eines zertifiziert nachhaltigen Bildungsgebäude.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft

5.1.9. Eignungskriterien
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Erklärung über maximal 3 vergleichbarer Referenz innerhalb der vergangenen 10 Jahren,
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestkriterium: Vorlage einer Referenz mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (gleicher Honorarzone) über vergleichbare Leistungen innerhalb den vergangenen 10 Jahren. Es werden soweit erforderlich zur Begrenzung der Teilnehmer maximal 3 Referenzen der Projektleitung oder der Stellvertretung bewertet. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (dezimal, genau): 0,50

Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Qualifikation und Berufserfahrung der Projektleitung und der Stellvertretung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Projektleitung und Stellvertretung sind berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien, insbesondere den Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden und über einschlägige Berufserfahrung mit Planungsleistungen. Es wird zur Begrenzung der Teilnehmer die Anzahl der Berufsjahre der Projektleitung und der Stellvertretung (jeweils bis maximal 10 Jahre) bewertet. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (dezimal, genau): 0,25

Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Personelle Kapazitäten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Es werden soweit erforderlich die personellen Kapazitäten des, zur Durchführung vorgesehenen Büros oder Niederlassung bis zu maximal 10 Ingenieurinnen oder Ingenieure bewertet. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (dezimal, genau): 0,25

Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter erklärt eine Berufshaftpflichtversicherung in der geforderten Höhe spätestens mit Auftragserteilung abgeschlossen zu haben und über den Zeitraum der Auftragserfüllung aufrecht zu halten. Mindestkriterium: jeweils zweifach maximiert für Personenschäden: mindestens 3 Mio. Euro Sach- und Vermögenschäden: mindestens 1,5 Mio. Euro Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Jahresumsatz für vergleichbare Leistungen im Durchschnitt der vergangenen 3 Geschäftsjahre
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestkriterium: Der Bieter erklärt einen Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Leistungen im Mittel der letzten 3 abgeschlossen Kalenderjahre in Höhe von mindestens: 150.000 € Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung: Berufszulassung und nicht vorliegen von Ausschlussgründen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestkriterium: Der Bewerber erklärt im Teilnahmeantrag, dass a) er zur Berufsausübung im berechtigt ist b) keine Ausschlussgründe

vorliegen c) Qualifiziertes Personal zur Verfügung steht Der Auftraggeber behält sich vor im Rahmen der Angebots- , der Verhandlungsphase oder vor Auftragserteilung entsprechende Nachweise einzufordern. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Einzelheiten zur Bewertung des Angebotspreises sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 0,4
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung (Mit Unterkriterien). Dazu erläutert der Bieter im Rahmen des Erstangebots sein Angebot und geht auf die Aufgabenstellung ein (max. 4 DIN A4 Seiten oder 2 DIN A3) Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 0,4
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Sofern eine Begrenzung der Teilnehmeranzahl nicht durch die Bewertung der Auswahlkriterien gemäß § 51 VgV stattgefunden hat werden fließt die Bewertung der Auswahlkriterien zu Angaben im Teilnahmeantrag als Zuschlagskriterium für die Bewertung der Angebote mit ein. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 0,2

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/10/2024 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2311c3-eu
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2311c3-eu

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2311c3-eu
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/10/2024 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise müssen im Fall einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bieter hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (siehe Verpflichtungserklärung im Teilnahmeantrag) beifügen. In diesem Fall wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (§ 47 Abs. 3 VgV)
Die Teilnahme ist beschränkt auf Personen und Unternehmen, die nach LBO NRW berechtigt sind, entsprechende Planungs- und Überwachungsleistungen zu erbringen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Jan van der Fels - Resumable Projektmanagement
Organisation, die Angebote bearbeitet: Jan van der Fels - Resumable Projektmanagement
Beschaffungsdienstleister: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Registrierungsnummer: 053340032032-31001-51
Postanschrift: Rathausstraße 11-13
Stadt: Stolberg (Rhld.)
Postleitzahl: 52222
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland
E-Mail: info@stolberg.de
Telefon: 02402130
Profil des Erwerbers: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2311c3-eu
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 2211473045
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Jan van der Fels - Resumable Projektmanagement
Registrierungsnummer: 102/5065/4648
Stadt: Viersen
Postleitzahl: 41747
Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland
E-Mail: mail@resumable.de
Telefon: 01757190432
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 42b7e536-28ad-4d8d-98ea-339ee049d7e2-01
Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung: Korrektur der vorgesehenen Frist auf den 15.10.2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 21b83eca-1db3-413c-8b93-bdab287fe084 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/10/2024 10:26:25 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 615720-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 199/2024
Datum der Veröffentlichung: 11/10/2024